

Technikforum Methanemissionen

Die Veranstaltung hat bereits stattgefunden.

Die EU-Methanverordnung verpflichtet Unternehmen im Energiesektor zu einem grundlegenden Wandel: Methanemissionen müssen systematisch erfasst, berichtet und reduziert werden, mit unmittelbaren Auswirkungen auf Technik, Prozesse und Verantwortlichkeiten. Für technische Entscheider bedeutet dies: Jetzt ist der Zeitpunkt, um regulatorische Anforderungen in unternehmerisches Handeln zu übersetzen und zukunftsfähige Lösungen zu implementieren.

Das Technikforum Methanemissionen des DVGW bietet im Frühjahr 2026 eine übergreifende, praxisnahe Plattform, auf der Lösungsanbieter Aussteller und Anwender zusammenkommen. Im Mittelpunkt stehen technische Verfahren, regulatorische Anforderungen und konkrete Umsetzungserfahrungen mit dem Ziel, Orientierung zu geben, Innovationen sichtbar zu machen und den Austausch zwischen allen relevanten Akteuren zu fördern. So wird aus regulatorischem Druck ein gemeinsamer Fortschritt für Klimaschutz und Versorgungssicherheit.

Zielgruppe

- Technische Geschäftsführung
- Betriebsleitung
- TSM-Verantwortliche
- QM-Verantwortliche
- Fach- und Führungskräfte mit technischer Netzverantwortung
- Vertreter:innen der Energieaufsicht
 - Aus folgenden Branchen:
Verteilnetzbetreiber, Arealnetzbetreiber/Industrie, Speicherbetreiber, Anlagenbetreiber, Dienstleister, Transportnetze, Raffinerien, LNG Terminals, Bergwerke, Öl- und Gasförderung, Bundes- und Landesbehörden, Umweltverbände

Themen

- Methanemissionen im Energiesektor und ihre Bedeutung für Klimaziele
- EU-Verordnung und Konsequenzen für die Wertschöpfungskette
- Status der DVGW-Regelwerkssetzung
- Leckdetektion und -reparatur (LDAR)
- Fahrzeuggestützte Methanmessung, Drohnen, Satelliten, mobile Sensorik für Erdgasleitungen, Biogasanlagen und LNG-Terminals
- Umgang mit Abfackeln bei In- und Außerbetriebnahme von Leitungen

Programm

Montag, 18. Mai 2026

ab 10:30 Uhr

Check-In, Begrüßungskaffee, Fachausstellung

11:00 Uhr

Start des Programms, Begrüßung und Eröffnung durch den Moderator

David Merbecks

Referent Gasttechnologien und Energiesysteme,
DVGW

Themenblock: Überblick & Status Quo

11:10 - 11:30 Uhr

Methanemissionen im Energiesektor und ihre Bedeutung für Klimaziele

Barbara Fischer

Geschäftsführerin,
FNB Gas

11:30 - 12:00 Uhr

Die EU-Verordnung und Konsequenzen für die Wertschöpfungskette

- EU: BDEW-PG-Methanemissionen
- DE: Z.B. DVGW-Messprogramme, G404, G424, G426, fristgerechtes Monitoring und LDAR, Kosten darlegen, Inspektionen durch Behörden
- Westnetz: Entwicklungen, z.B. Sensoren, robotergestützte LDAR an Brückenleitungen, Umpumpverdichter kleiner Leistungen, Fackeleinsatz, intelligente GDRM

Klaus Peters

Innovationsmanagement & Patentmanagement,
Westnetz

und

Torben Penczek

Innovationsmanagement & Patentmanagement,
Westnetz

12:00 - 12:30 Uhr

Methanverordnung: Pflichten, Compliance-Anforderungen und drohende Sanktionen

- Wozu sind Gasnetzbetreiber nach der Methanverordnung im Einzelnen verpflichtet?
- Welche Compliance-Maßnahmen sollten Gasnetzbetreiber umsetzen?

- Welche Sanktionen drohen bei Verstößen?

Dr. Max Peiffer

Rechtsanwalt,
AssmannPeiffer Rechtsanwälte

12:30 - 12:45 Uhr

Update zum Status der DVGW-Regelwerkssetzung

Frank Dietzsch

Leiter Ordnungsrahmen, Gastechnologien und Energiesysteme,
DVGW

12:45 - 13:00 Uhr

Q&A mit den Referent:innen

13:00 - 14:00 Uhr

Mittagspause, Fachaustellung

Themenblock: Technische Verfahren zur Erfassung

14:00 - 14:30 Uhr

Technologien zur Emissionsminderung

- Vorstellung der verschiedenen Verfahren
- Vor- und Nachteile technischer Lösungen

Dr. Tobias van Almsick

Leiter Gasqualität,
Open Grid Europe (OGE)

14:30 - 15:00 Uhr

Fahrzeuggestützte Methanmessung: Statusbericht des Projekts FaMeGQ

- Fahrzeuggestützte Leckdetektion in der Gasverteilung nach G 465-1 (A)
- Erfassung der Methanemissionen

Kerstin Kröger

Projektingenieurin,
DVGW-Forschungsstelle am Engler-Bunte-Institut des KIT - DVGW-EBI

Themenblock: Lösungen für die Praxis I

LDAR und Messtechnik: Lösungsanbieter und Anwender in der Kooperation

15:00 - 15:15 Uhr

EU-Methanemissionsverordnung - Mobile Leckagedetektion & Quantifizierung

- Kfz-, drohnenbasierte und tragbare Lösungen zur Leckagedetektion mittels Laserspektroskopie
- Quantifizierung von Methanemissionen

Jürgen Böhm

Business Development,
ABB

15:15 - 15:30 Uhr

Automatisierte Gasleckererkennung und Messungen auf Standort-Ebene mit stationären Sensoren

- LDAR-Untersuchungsfrequenzen an die Notwendigkeit anpassen und manuellen Aufwand sparen
- Emissionen mindern durch frühere Gasleckererkennung und die Anlagensicherheit erhöhen
- Automatisierte Betriebsprozesse und Berichterstattung

Matthias Schnittmann

CEO,
Atmio

15:30 - 15:45 Uhr

Methanemissionen einfach quantifizieren

Dr. Thorsten Wagner

Leitung F&E | Head of R&D
Sewerin

15:45 - 16:00 Uhr

Q&A mit den Referent:innen

16:00 - 16:30 Uhr

Kaffeepause, Fachausstellung

16:30 - 16:45 Uhr

Von der Messung zur Compliance: Integriertes LDAR-Reporting unter der EU-Methanverordnung

- Datenfusion über alle Ebenen
- Stand der Technik in der Lecksuche
- Operative Umsetzung des 2-Step-Approaches

Gunter Drischel

Chief Operating Officer Europe
Tectrac

16:45 - 17:00 Uhr

Einführung der fahrzeuggestützten Methode zur Abbildung von Methanemissionen auf dem Verteilnetz

- Vorgaben der EU-Methanverordnung hinsichtlich fahrzeuggestützter Methode
- Funktionsweise der fahrzeuggestützten Methode
- Charakteristika der besten verfügbaren Technologie mit ihrem praxisbewährten Verfahren

Martin Endras

Sales Director,
Picarro

17:00 - 17:15 Uhr

Praxisbeispiel: Fahrzeuggestützte Methanmessung bei einem Verteilnetzbetreiber

- Zielsetzung und Auftrag
- Methodik und technische Umsetzung
- Ergebnisse aus der betrieblichen Praxis

Alexandra Krüger

Leitung Betriebsmanagement,
NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg

17:15 - 17:30 Uhr

Quantifizierende Messungen und Berichterstattung

- Erfahrungen aus der quantifizierenden Messpraxis
- Anwendung der Absaugmethode an Anlagen und erdverlegten Leitungen

Jenny Sammüller

Teamleiterin Emissionen und Ökobilanzen

DBI Gas- und Umwelttechnik

17:30 - 17:45 Uhr

Q&A mit den Referent:innen, Zusammenfassung und Abmoderation des Tages

Ab 18:00 Uhr

Get Together/Gemeinsame Abendveranstaltung

Lassen Sie den Tag entspannt ausklingen! Bei leckerem Essen und kühlen Drinks gibt es die beste Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsam eine gute Zeit zu haben. Freuen Sie sich auf einen Abend voller Austausch, Genuss und lockerer Atmosphäre – der perfekte Abschluss eines gelungenen Veranstaltungstages.

Dienstag, 19. Mai 2026

Ab 08:30 Uhr

Begrüßungskaffee, Fachausstellung

Themenblock: Lösungen für die Praxis II

Technologien, Prozesse & Software: Lösungsanbieter und Anwender in der Kooperation

09:00 - 09:15 Uhr

Gaslecksuche per Drohne - Vorstellung unseres Pilottests

Jana Erdmann

Abteilungsleiterin Realisierungssteuerung/Disposition
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas

09:15 - 09:30 Uhr

Digitale Prozessunterstützung der EU-Methanemissionsverordnung

- Dokumentation von Methanemissionen & Reporting
- Dokumentation & Durchführung LDAR-Prozess
- Integration in die Prozesse Gasrohrnetzkontrolle, Störungsmanagement und Instandhaltung

Mirco Schiffler

Vertrieb,
Lovion

09:30 - 09:45 Uhr

Entspannungsturbine von CeH4 - Dekarbonisierung der Wärmeversorgung und CO₂-freie Stromerzeugung

Yoann Louvet

Institut für Thermische Energietechnik
Universität Kassel

09:45 - 10:00 Uhr

Einsatz von mobilen Fackeln bei der In- und Außerbetriebnahme von Leitungen

- Emissionsreduktion im Gas-Verteilnetz
- Auswahl / Sicherheitsanforderungen
- Dokumentation und Nachweisführung

Nils Ripke

Asset Management Energie/Betriebsmittel Gas-Strom-Wasser
EWE NETZ GmbH Oldenburg

10:00 - 10:15 Uhr

Methanemissionsmessungen: Erfahrungen und Perspektiven

- Fahrzeuggestützte Überprüfung nach DVGW-Regelwerk und EU-MeVo
- Drohnengestützte Gasferndetektion und Emissionsmessung
- Datenintegration und Fusion neuer Technologien

Björn Berkenbusch

Geschäftsführer,
Berkenbusch Ingenieurbüro GmbH

10:15 - 10:30 Uhr

Q&A mit den Referent:innen

10:30 - 11:00 Uhr

Kaffeepause, Fachausstellung

Themenblock: Reporting

11:00 - 11:30 Uhr

Standardisierte Erfassung und Meldungen von LDAR-Messungen

- Einheitlicher Standard für die Berichterstattung an Behörden
- Zentrale Plattform zur Einreichung der Berichte
- Systematische Aufbereitung und Auswertung der Daten
- Flexible Dateneingabe - entweder manuell oder über Schnittstellen

Frank Birnmeyer

Geschäftsführer,
DVGW S&C

und

Daniel Fricke

Leiter Team IT,
DVGW S&C

11:30 - 12:00 Uhr

Anforderungen an das Reporting und einheitliche Berichterstattung

Torsten Lotze

Referent Assetmanagement Gas/Wasserstoff,
Avacon Netz/E.ON

12:00 - 12:30 Uhr

Aufbau einer Branchenlösung zur Berichterstattung von Methanemissionen für Erdgasspeicher

- Berichterstattung von Methanemissionen
- LDAR-Berichtung inkl Venting+Flaring
- Entwicklung der Berichterstattung von Emissionen (Wasserstoff)

Arne Höffken

Manager Sustainability Storages,
Uniper Energy Storage

12:30 - 13:00 Uhr

Gemeinsame Abschlussdiskussion und Zusammenfassung

David Merbecks

Referent Gasttechnologien und Energiesysteme,
DVGW

13:00 - 14:00 Uhr

Mittagessen, individuelle Abreise

Stand: 31.03.2026